

Rebbergverein St.Margarethen Binningen

Protokoll der 10.Generalversammlung vom 29.04.05 19.30h Kronenmattsaal Binningen



Anwesende

Vorstand : B.Gehrig, Ch.Fillinger, Hoffmann, E.Kohl, U.Niederhauser, W.Rehmann, U.Rediger, R.Schaub, A.Ruff, D.Nyffenegger, M.Joset

Revisoren : R.Fürst, B.Walther

Vorsitz : B.Gehrig (Präsident) **Protokoll** : D.Nyffenegger (Sekretär)

Mitglieder : 97 **Gäste** : 10 **Total** : 107

entschuldigt: St.Fünfschilling, J.Bieli, R.&H.Schaub, Dr.H.H.Peter, Dr.U.Fünfschilling, K.Nussbaumer, HR. Ulrich, D.& E.Sütterlin, H.& B.Ernst, B.Humbel, J.Saxer, Dr.Th.Petitjean, R.Flück, U.G.Gribi, G.Gysin, D.H.Diriwächter, U.& B.Fünfschilling, Th.&R.Schmidt, R.Müller, M.& R.Stohler, R.Bühler, B.&G.Fünfschilling, H.H.Güttinger (Weinbauverein Suttensee).

1. Begrüssung, Präsenzkontrolle

B.Gehrig begrüsst alle Anwesenden, insbesondere Charles Simon (Gemeindepräsident) Verena Duby (Einwohnerratspräsidentin), Mathis Nyfeler (Bürgerrat), Camille Thilges (Fähnrich), Oskar Stalder (Vertreter Zeughaus , Bürgerrat Riehen, Franz Wunderer und Peter Schweighauser (Rebzunft Bottmingen), Herr und Frau Schweighauser (Binninger-Anzeiger), Winzerinnen, Winzer, Vorstandskolleginnen und – kollegen.

Entschuldigungen werden wie immer im Protokoll aufgenommen.

B.Gehrig orientiert, dass die Einladung zur GV rechtzeitig versandt und im Binninger Anzeiger publiziert wurde, sowie über den weiteren Verlauf des GV-Programmes. Er gibt bekannt, dass alle Anwesenden am Schluss der GV ein kleines Präsent, ein Produkt aus unserem Rebberg erhalten.

B.Gehrig würdigt nochmals die Tätigkeit unseres verstorbenen Vorstandskollegen Tony Glaser und die Versammlung gedenkt Tony und allen anderen verstorbenen Mitgliedern mit einer Schweigeminute.

2. Wahl der Stimmzähler/-innen

Christine Häberli, Doris Anliker und Peter Fankhauser werden vorgeschlagen und einstimmig gewählt.

3. Protokoll der 10.GV vom 23.4.2004

Es wird kein Votum verlangt. Protokoll wird einstimmig genehmigt. B.Gehrig bedankt sich beim Verfasser.

4. Jahresbericht des Präsidenten Vereinsjahr 2004

Der Jahresbericht wurde mit der Einladung zur GV versandt. Es wird kein Votum verlangt. **R.Schaub** verdankt die geleistete Arbeit des Präsidenten und der Jahresbericht wird mit Akklamation genehmigt.

5. Finanzen

5.1. Jahresrechnung und Bilanz per 31.12.2004

HP Hoffmann erwähnt, dass alles Wichtige in den Unterlagen steht, die mit der Einladung versandt wurden. Es wird kein Wortbegehren zu Jahresrechnung und Bilanz verlangt.

5.2. Bericht der Revisoren

B. Walther beginnt mit Christian Morgensterns Gedicht vom „Rebhuhn“ und richtet einige Dankesworte an Vorstand und Winzer.

B.Walther bedankt sich bei HP Hoffmann für die professionelle Buchführung und verliest den Revisorenbericht.

Jahresrechnung und Bilanz 2003 werden mit Applaus genehmigt.

5.3. Budget 2005 / 5.4. Mitgliederbeitrag

Frau K.Hermann stellt Antrag auf Erhöhung des Mitgliederbeitrages auf Fr. 40.—mit der Begründung, dass dies aufgrund der erbrachten Leistung aller aktiv tätigen Mitglieder gerechtfertigt sei. **W.Rehmann, J.Humbel, B.Walther und HP.Hoffmann** äussern Bedenken, dass bei Erhöhung des Beitrages mit Austritten zu rechnen wäre und beantragen, den Mitgliederbeitrag auf Fr. 30.— zu belassen.

Budget 2005 und Mitgliederbeitrag Fr. 30.- werden einstimmig genehmigt.

6. Mitgliederwesen

Der Mitgliederbestand per 31.12.2004 beträgt **429** Mitglieder. Keine weiteren Informationen.

7. Ersatzwahl in den Vorstand

B.Gehrig erwähnt, dass Tony Glaser als Vorstandsmitglied auch gleichzeitig der Vertreter des Bürgerrates war und der Vorstand als Ersatz **Rainer Flück** (allen bestens bekannt) vorschlägt. Mit Rainer Flück ist auch der Bürgerrat sinnvollerweise weiter im Vorstand vertreten.

Rainer Flück wird mit Akklamation einstimmig gewählt.

8. Wahl der Revisoren

Stefanie Fünfschilling, Rita Fürst und Dr.Beat Walther stellen sich für ein weiteres Jahr zur Verfügung und werden einstimmig gewählt.

9. Bericht des Winzermeisters / Jahresprogramm 2005

Winzermeister **U.Rediger** gibt bekannt, dass er die Bilder seines Vortrages leider nicht zeigen kann, da die Anlage im Kronemattsaal nicht mehr die modernste ist. Er wird dies jedoch bei nächster Gelegenheit nachholen.

32 WinzerInnen haben an 27 Tagen insgesamt 1028 Arbeitsstunden geleistet. Als Belohnung

machte die Winzergruppe im Herbst 2004 eine Ausbildungs- und Plauschreise ins Burgund. Franz Lischer, Ursula Spreyermann und Dagmar Pechlivanis erhalten für ihren grossen Einsatz vom Winzermeister ein Präsent in Form von Wein und Blumen. Die Ernte fand am 30. Oktober 04 statt und brachte einen Ertrag von 1293 kg mit 95,5 Oechsle.

10. Weinbezug

U.Rediger orientiert, dass der Jahrgang 2005 am Samstag, 25. Juni 2004 14.00h – 17.00h, am Sonntag, 26. Juni 2005 von 10.00h – 15.00h und am Samstag, 10. September 2005 von 10.00h – 15.00h im Rebberg bezogen werden kann.

HP.Hoffmann orientiert, dass die Bezugsscheine anfangs Juni versandt werden.

11. Vorstellung neue Flaschenetikette

Urs Niederhauser und die Künstlerin **Frau Bollinger** präsentieren die Etikette für den Jahrgang 2004. Dieser Entwurf hatte beim Wettbewerb den 5. Rang belegt. Die Künstlerin wird als kleine Anerkennung ein paar Flaschen Wein des Jahrganges 2004 erhalten.

11. Diverses

Herr N.Dolder von der Domaine Nussbaumer stellt sich kurz vor und weist auf den erfolgten Generationenwechsel in der Klus hin. Er wird sich bemühen, einen guten Tropfen herzustellen und die Tradition weiterzuführen. Er bevorzugt etwas mehr Säure im Wein, da dies den Wein interessant, frisch, fruchtig mache und dieser nicht so plump wirke.

B.Gehrig gibt bekannt, dass wir ein neues Logo auf den Briefbögen und Couverts haben werden und bedankt sich bei **Ch.Fillinger** für die gelungene Kreation.

Er orientiert, dass die Bürgerrgemeinde am diesjährigen Banntag wiederum Halt im Rebberg macht, dass der Bunker von Schmierereien gereinigt werden musste und wir Anzeige bei der Polizei erstattet haben wegen Beschädigung fremden Eigentums.

Der Sport Club Binningen organisiert anlässlich der Kunstrasenfelder-Einweihung ein Fest auf dem Dorfplatz und fragt den Rebbergverein um Teilnahme mit einer Festbeiz an.

Im Anschluss an die GV wird wiederum ein Imbiss offeriert, serviert von der 2. Mannschaft des SCB.

Esthy Kohl präsentiert das Überraschungsgeschenk und orientiert, dass dieses auch zum Preise von Fr. 8.—(1 dl) und Fr. 19.—(3,5 dl) gekauft werden kann.

Der Präsident schliesst die 11. GV um 20.45h mit dem Dank an alle, die zum Gelingen beigetragen haben und der 2. Mannschaft des SCB für den Service an der GV.

Ein spezieller Dank geht an Esthi Kohl für die wiederum bestens organisierte Verpflegung.

Die 12. GV findet am Freitag, 28. April 2006 statt !

Binningen, 29. April 2005

Der Protokollführer

Daniel Nyffenegger